

# Infobrief



**Asylseelsorge**

im Bistum Würzburg

20.10.22

Liebe pastorale Mitarbeiter/innen und Engagierte im Netzwerk "Flucht, Asyl, Integration"

*Dieser Infobrief hat den Schwerpunkt Kirchliche Botschaften, Handreichungen und Aktionsmaterialien zum Thema "Flucht, Asyl, Integration".*

*Vorab folgende aktuelle Hinweise:*

## **Fortbildungsreihe "Trauma und Seelsorge"**

Die Stiftung Wings of Hope bietet unter dem Titel "... und er führte sie aus Finsternis und Dunkel" eine 3-teilige Fortbildungsreihe zum Thema Trauma und Seelsorge an. Sie richtet sich an Menschen in seelsorgerlichen Berufen. Vorkenntnisse im traumapädagogischen Bereich sind keine Voraussetzung. Sie beginnt im März 2023. Nähere Infos und Anmelde-möglichkeit über diesen [Flyer](#).

## **Verbraucherschutz - Video in ukrainischer Sprache**

Der Verbraucherschutz Bayern bietet zu Fragen der Haftpflichtversicherung, Kontoführung, Mobilfunkvertrag u.ä. ein Video in ukrainischer Sprache an. Hier der [link zum Video](#). ukrainische Geflüchtete.pdf

## **Ratgeber für Ehrenamtliche zu Geflüchteten aus der Ukraine**

Die Hanns-Seidel-Stiftung hat eine Arbeitshilfe für Ehrenamtliche zusammengestellt, die sich für ukrainische Geflüchtete engagieren. Neben Hinweise zur ehrenamtlichen Tätigkeit werden auch Sachinformationen zum Aufenthaltsrecht und zu Unterstützungsleistungen gegeben. [Hier](#) geht es zum download.

## **Dialog digital - Ukraine spezial - mit Innenminister Herrmann**

Am 10. November findet von 17.15-18.30 eine digitale Dialogveranstaltung von Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe mit dem bayerischen Innenminister Herrmann statt. Anmeldung per email möglich bis zum 24. Oktober an [sachgebiet-G1@stmi.bayern.de](mailto:sachgebiet-G1@stmi.bayern.de) an. Bitte geben Sie Ihren Vor- und Nachnamen, Ihren Wohnort und ggf. den Helferkreis, in dem Sie tätig sind, an. Weitere Infos in der angehängten Einladung.\*

## **Kirchliche Botschaften, Handreichungen und Aktionsmaterialien:**

### **Welttag des Migranten - weitere Materialien**

Papst Franziskus lädt dazu ein im Hinblick auf den vom Vatikan ausgerufenen Gedenktag im September, die monatlich erscheinenden Impulse aufzugreifen. Der aktuelle Schwerpunkt liegt auf dem Gedanken "Als Gesellschaft zusammenwachsen". Heruntergeladen können ein Kurztex-t, ein Videoclip, farbige Aushängeplakate / Handzettel. Bezug ist immer eine zentrale Bibelstelle - dieses Mal Jes 60,5: Die Fülle des Meeres wendet sich dir zu, der Reichtum der Nationen kommt zu dir. [Hier](#) geht es zu den Materialien, die auch in deutscher Sprache erstellt wurden.

**Kontakt:** Robert Hübner, Diözesanbeauftragter für Asylseelsorge, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg, [robert.huebner@bistum-wuerzburg.de](mailto:robert.huebner@bistum-wuerzburg.de), T. 0931/386-65450

### **Christen aus der Ukraine - eine Orientierungshilfe**

Die Deutsche Bischofskonferenz hat jetzt eine Orientierungshilfe veröffentlicht über die Situation der christlichen Kirchen in der Ukraine und die pastorale Begleitung der nach Deutschland Geflüchteten. Sie will denen, die sich ehren- und hauptamtlich für die ukrainischen Flüchtlinge engagieren, einen kurzen Überblick über die Situation der christlichen Kirchen in der Ukraine, Informationen über kirchliche Kontakte in Deutschland und Hinweise für die pastorale Praxis geben. Die Broschüre kann [hier](#) heruntergeladen und bestellt werden.

### **Interkulturelle Migrantenseelsorge - pastorale Orientierungen**

Das Dokument der Abteilung „Migranten und Flüchtlinge“ des Vatikan richtet sich an alle katholischen Gemeinden und fordert sie auf, immer mehr zu lebendigen Gemeinschaften aus Gläubigen unterschiedlicher Herkunft, Sprachen und Kulturen zu werden. In sieben Kapiteln werden besondere Herausforderungen des interkulturellen Zusammenlebens benannt und jeweils konkrete Anregungen zum Umgang mit ihnen gegeben. Aufgegriffen sind auch zentrale Aussagen der Enzyklika "Fratelli Tutti", in dem es dem Papst unter anderem darum geht, einen Weg zu einem umfassenden gemeinsamen Wir in Freundschaft zu gehen. [Hier](#) Download

### **Gottes Projekt ist im Kern inklusiv - Botschaft des Papstes zum Welttag des Migranten**

In seiner [Botschaft zum 108. Welttag des Migranten](#) 2022 findet sich der Satz von Papst Franziskus: "Gottes Projekt ist im Kern inklusiv". Erst wenn Gerechtigkeit herrscht, alle Menschen von den Rändern in die Mitte gestellt sind, den Notleidenden und Unterdrückten geholfen wird, kommen wir der Verheißung einer Neuen Stadt und eines Neuen Jerusalems näher. Darauf verweist das Zitat aus dem Hebräerbrief, das am Anfang der Botschaft steht. Dabei ist die Sicht auf Migranten und Flüchtlinge von herausragender Bedeutung, da sich hier die Wunden einer Welt in Unfrieden besonders zeigen und der große Heilungs- und Handlungsbedarf sichtbar wird. Und werden sie aufgenommen und ihr Mitwirken wertgeschätzt, entfaltet sich großer Reichtum hin zur prophezeiten "Neuen Stadt".

### **Gemeinsames Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche**

Mit dem Gemeinsamen Wort rufen die christlichen Kirchen in Deutschland jedes Jahr zur Teilnahme an der Interkulturellen Woche auf. Mit Blick auf die Geflüchteten aus der Ukraine und anderen Ländern heißt es unter anderem: "So unterschiedlich die Geschichten, Schicksale und Wege von Geflüchteten aus aller Welt sind, so teilen sie doch dieselbe unverbrüchliche Würde, die Gott einem jeden Menschen geschenkt hat. Dieser Würde sind wir verpflichtet, und wir müssen alles dafür tun, dass sie gewahrt und geachtet wird. Dazu gehört es, geflüchtete Menschen aufzunehmen und in unserer Gesellschaft keine Spaltung zwischen verschiedenen Gruppen von Geflüchteten entstehen zu lassen. Das Recht auf Zuflucht an einem sicheren Ort ist nicht teilbar." [Hier](#) geht es zum Gemeinsamen Wort in voller Länge.

### **Materialien für die Interkulturelle Woche 2022 sind da**

Rechtzeitig zur Veröffentlichung des Gemeinsamen Wortes der christlichen Kirchen sind die Materialien für die Interkulturelle Woche 2022 erschienen und können [hier](#) eingesehen und bestellt werden. Der Materialumschlag (Set)\* enthält die Aktionsplakate, sechs verschiedene Motive zu verschiedenen Themen im Postkartenformat, das Materialheft mit inhaltlichen Beiträgen und konkreten Aktionsvorschlägen und liturgischen Bausteinen. Außerdem ist die Pro-Asyl-Broschüre "Menschenwürde verteidigen" dabei. Die interkulturelle Woche findet seit 1975 jeweils Ende September statt. Auftakt ist der ökumenische Gottesdienst am 25.09.22 in Heidelberg

### **Anerkennung und Teilhabe - 16 Thesen zur Integration - Arbeitshilfe der Dt. Bischofskonferenz**

Auf dem 6. Katholischen Flüchtlingsgipfel am 03.05. in Erfurt wurde die neue Arbeitshilfe "Anerkennung und Teilhabe - 16 Thesen zur Integration" der Deutschen Bischofskonferenz vorgestellt. Thematisiert wird, wie das Zusammenleben in einer von Zuwanderung geprägten Gesellschaft gelingen kann, welche Herausforderungen in den Handlungsfeldern Sprache,

**Kontakt:** Robert Hübner, Diözesanbeauftragter für Asylseelsorge, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg, [robert.huebner@bistum-wuerzburg.de](mailto:robert.huebner@bistum-wuerzburg.de), T. 0931/386-65450

Familie, Bildung, Arbeit, Gesundheit, Politik und Religion (nicht nur) für die kirchliche Flüchtlingshilfe bestehen.

Die Arbeitshilfe kann [hier](#) kostenlos heruntergeladen werden oder bestellt werden.

### **Seelsorge für Flüchtlinge in Aufnahmeeinrichtungen - Deutsche Bischofskonferenz veröffentlicht Handlungskonzept**

Die Deutsche Bischofskonferenz hat jetzt ein Handlungskonzept zur Seelsorge in Aufnahmeeinrichtungen vorgelegt. Die Broschüre gibt theologische und praktische Orientierung für ein neues pastorales Handlungsfeld: Die Seelsorge für Schutzsuchende, die nach der Ankunft in Deutschland in großen Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind und nach Beistand suchen. Darin enthalten ist die Beschreibung der Situation für Geflüchtete und Mitarbeiter\*innen, der Bedarf, das Selbstverständnis, die Qualitätsmerkmale und konkreten Aufgabenfelder für die Seelsorge. Die Broschüre kann [hier](#) bestellt oder als pdf heruntergeladen werden.

### **Papst Franziskus: Auf dem Weg zu einem größeren Wir**

Sowohl in der Botschaft zum Welttag des Migranten als auch in seiner Sozialenzyklika "Fratelli Tutti" entfaltet Papst Franziskus seine Vision eines Zusammenwachsens der Menschheit zu einem größeren Wir. Dazu gibt es Bausteine für die Pastoral (Bibelstellen, positive gelebte Beispiele, Videos, Gebete, Plakate mit kurzen Botschaften) mittlerweile auch in dt. Sprache zur Weiterverwendung - einfach [hier](#) stöbern und sich bedienen.

### **Pastorale Orientierungen für Klimavertriebene in dt. Sprache erschienen**

[Das vatikanische Dokument](#) verweist darauf, dass 24,9 Millionen Menschen im Jahr 2019 in Folge von Naturkatastrophen wie etwa extreme Hitze, Dürre, Feuer, Stürme und Fluten ihre Heimat verlassen mussten. Das Schicksal der vielen Klimaflüchtlinge zeigt uns konkret, dass der gefährliche Klimawandel zu großem menschlichen Leid führt. "Wir sind aufgefordert, konsequent zu handeln und auch bei uns in Deutschland – jede und jeder nach den eigenen Möglichkeiten – daran mitzuwirken, den Klimawandel zu stoppen und damit Leid zu vermeiden." (Weihbischof Lohmann, Münster)

### **Aktuell: Gemeinsames Wort der Kirchen zur Migration**

Das gemeinsame Wort von der katholischen und evangelischen Kirche Deutschlands ist in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) entstanden und trägt den Titel "Migration menschenwürdig gestalten" ([Hier](#) zu bestellen oder herunterladen). Die komplexe Realität gegenwärtiger Migrations- und Fluchtbewegungen wird in den Blick genommen. "Ziel des Dokumentes ist es, vor dem Hintergrund theologischer Reflexion und kirchlicher Praxiserfahrungen handlungsleitende Orientierungen zu entwickeln". (siehe PM vom 21.10.21)

### **Fratelli tutti - Papstzyklika zur grenzenlosen sozialen Freundschaft**

Besonders die Kapitel 4 und 6 widmen sich der geforderten Einstellung, Haltung, Umgang gegenüber Fremden und Ausgegrenzten; wie Zusammenleben in Vielfalt und echter Dialog gelingen kann und weltweite Solidarität mit den Schwachen, Ausgegrenzten, und Menschen auf der Flucht.

[Hier](#) die Enzyklika und quergelesen mit hervorgehobenen markanten Stellen.\*

### **Materialien zum Welttag des Migranten und Flüchtlings**

Bereits zum 107. Mal wird der "Welttag des Migranten und Flüchtlings" ausgerufen, in diesem Jahr am 26. September, also im Zeitraum der Interkulturellen Woche. Papst Franziskus hat für den Aktionstag den Leitspruch "Auf dem Weg zu einem immer größeren Wir" ausgegeben. [Hier](#) das Papstwort zum Aktionstag. Zur sechsteilige Kampagne des Vatikans im Vorfeld des Welttages liegen die ersten Materialien bereit, die auch in dt. Sprache aufbereitet sind, und können [hier](#) abgerufen werden.

**Kontakt:** Robert Hübner, Diözesanbeauftragter für Asylseelsorge, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg, [robert.huebner@bistum-wuerzburg.de](mailto:robert.huebner@bistum-wuerzburg.de), T. 0931/386-65450

## **Botschaft zum Welttag des Migranten und Flüchtlings 2021**

Bereits jetzt hat der Papst die Botschaft zum kath. Welttag des Migranten und Flüchtlings, der am 26. September begangen wird und in den Zeitraum der Interkulturellen Woche fällt. "Auf dem Weg zu einem gemeinsamen 'Wir'" - so der zentrale Gedanke, der einerseits auf die spirituelle Tiefe hinweist, andererseits den Auftrag an uns formuliert. "Sein Geist befähigt uns, eine alle umfassende Gemeinschaft in Vielfalt zu bilden" heißt es an anderer Stelle. Gestartet mit der Botschaft ist auch eine 6-teilige Kampagne des Vatikans mit verschiedenen medialen Anregungen, wie kurzen Videos, Botschaften, Gebete und vieles mehr. Die Dokumente sind mehrsprachig aufbereitet und finden sich [hier](#).

## **Gemeinsames Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2021**

Die Vertreter der kath., ev. und orth. Kirche Deutschlands (Bischof Bätzing, Landesbischof Bedford-Strohm und Metropolit Augoustinos) betonen in ihrem gemeinsamen Wort zur Interkulturellen Woche, wie wichtig es ist, die Würde und die Rechte von Geflüchteten an den Außengrenzen Europas zu schützen und zu verteidigen. Es seien vielfach Orte der Verzweiflung und der Schutzlosigkeit. Bei uns im Land gelte es, sich gemäß des Mottos "offen geht" aktiv für ein friedliches und vielfältiges Miteinander zu engagieren. [Hier](#) kann der gesamte Wortlaut nachgelesen werden.

## **Katholischer Welttag des Migranten und des Flüchtlings am 27.09.20**

Jedes Jahr begeht die Kath. Kirche den Welttag des Migranten und des Flüchtlings. In diesem Jahr ist dies der Sonntag, 27. September (liegt im Zeitraum der [Interkulturellen Woche](#)). Papst Franziskus wendet sich immer mit einer [Botschaft](#) an die Gläubigen und die Öffentlichkeit, dieses Jahr mit dem Schwerpunkt "Binnenvertriebene". Außerdem werden jetzt auch Materialien in deutscher Sprache für liturgische Feiern und für die Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Plakataushang) zur Verfügung gestellt und können [hier](#) heruntergeladen werden, z.B. das [Gebet von Papst Franziskus](#) zum Aspekt "Miteinbeziehen, um zu fördern"

## **Materialien zum Welttag des Migranten und des Flüchtlings (02. Okt. 2020)**

Der Vatikan stellt vielfältige multimediale Elemente für das diesjährige Motto des Welttages "Wie Jesus Christus zur Flucht gezwungen" zur freien Verfügung: Bilder mit Zitaten, vielseitig einsetzbar als Ausdruck, Post für facebook, instagram und twitter, passende Bibelstellen und Papstzitate, pastorale Orientierungen (kurze Gedanken), einen Videoclip, ein gutes Beispiel, einen [Gesamttext für liturgische Feiern](#), in dem multimediale Elemente eingesetzt werden können.

Zur Orientierung: Das Hauptmotto wird in 6 Teilaspekten untergliedert, wovon mittlerweile 4 online und auch in dt. Sprache verfügbar sind:

- Kennenlernen, um zu verstehen
- zum Nächsten werden, um zu dienen
- Zuhören, um sich verstehen zu können
- Teilen, um zu wachsen

Alle Materialien können [hier](#) heruntergeladen werden:

## **Christliche Aspekte im Umgang mit Geflüchteten und Migrant\*innen**

3-minütige Videoclips des Papstes beleuchten prägnant folgende Aspekte (in einfacher engl. Sprache unterteilt)

It is not just about migrants (es geht nicht nur um Migranten)

- [it is also about our charity](#) (es geht auch um unsere Nächstenliebe)
- [it is also about our humanity](#) (es geht auch um unsere Menschlichkeit)
- [it is also about our fears](#) (es geht auch um unsere Ängste)

Siehe auch: <https://migrants-refugees.va/resource-center/world-day-of-migrants-refugees>

## **Papst-Botschaft zum Welttag des Migranten und Flüchtlings 2020**

Papst Franziskus hat in seiner [Botschaft zum 106. Welttag des Migranten und Flüchtlings 2020](#) die Flucht der Hl. Familie nach Ägypten herausgestellt, um auf die notwendige Unterstützung von

**Kontakt:** Robert Hübner, Diözesanbeauftragter für Asylseelsorge, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg, [robert.huebner@bistum-wuerzburg.de](mailto:robert.huebner@bistum-wuerzburg.de), T. 0931/386-65450

Geflüchteten und Binnenvertriebenen hinzuweisen. Zur Verdeutlichung seiner Grundsätze "Aufnehmen, Schützen, Fördern, Integrieren" hat er 6 Merksätze mit Bezügen zur Heiligen Schrift ausgeführt:

- Man muss etwas *kennen, um es zu verstehen*
- Es ist notwendig, dass man *jemanden zum Nächsten wird*, um ihm *dienen zu können*
- Um sich zu *versöhnen*, muss man *zuhören*
- Um zu *wachsen*, ist es notwendig zu *teilen*
- Man muss jemand *miteinbeziehen*, um ihn zu *fördern*
- Um etwas *aufzubauen*, ist es notwendig *zusammenzuarbeiten*.

In Deutschland ist der Welttag Bestandteil der Interkulturellen Woche, die vom 27. September bis 4. Oktober 2020 stattfindet.

### **Materialien zum Welttag des Migranten und Flüchtlings aus dem Vatikan**

Im Vorfeld zum Welttag des Migranten und Flüchtlings am 20. September 2020 veröffentlicht der Vatikan verschiedene mediale Anregungen unter dem Motto „Wie Jesus Christus, zur Flucht gezwungen“, die frei verfügbar sind. Bis zum Welttag am 20. September 2020 erscheinen in regelmäßigen Abständen weitere Materialien. Die bereits veröffentlichten Dokumente sind mehrsprachig aufbereitet und hier zu finden: <https://migrants-refugees.va/resource-center/world-day-of-migrants-refugees-2020/>. Einzelne Elemente lassen sich nutzen, z.B. auch zu einem thematischen Gottesdienst im Rahmen der Interkulturellen Woche, in der ja auch dieser von der Kirche ausgerufene Welttag begangen wird.

### **Gemeinsames Wort der Kirchen zur Interkulturellen Woche 2020**

Darin fordern die Kirchen dazu auf, nicht wegzusehen, wenn Geflüchtete in unwürdigen Umständen in überfüllten Flüchtlingslagern festgehalten werden, die Zäune um Europa immer höher gezogen werden, um Leid und Not auszusperren. Vorbild müsse Jesus Christus sein, der auf die Ausgegrenzten zugegangen ist. Jede/r Einzelne sei eingeladen, diesem Vorbild zu folgen, sich an diese Orte zu begeben, auch in unserer Gesellschaft. Gefordert sei eine solidarische Grundhaltung in unserer Gesellschaft. Es gelte Vielfalt auszuhalten und auf der Grundlage demokratischer Werte unterschiedliche Interessen in den Dialog zu bringen. [Hier](#) der Wortlaut. Mittlerweile können auch die Materialien zur Interkulturellen Woche 2020 [hier](#) bestellt werden\* Herzliche Einladung an alle kirchlichen Gruppen, Gemeinden, Verbände, sich aktiv an der Interkulturellen Woche zu beteiligen, die dieses Jahr vom 27.09.-04.10. stattfindet.

### **Papst mahnt Gerechtigkeit und Solidarität mit den Geflüchteten an**

Papst Franziskus hat in seiner Weihnachtsbotschaft an die vielen Konfliktherde und an das vielfältige Leid der Migranten und Flüchtlinge erinnert, gleichzeitig die dahinter liegende Ungerechtigkeit angeprangert.

"Es ist die Ungerechtigkeit, die sie dazu zwingt, Wüsten und Meere, die zu Friedhöfen werden, zu überqueren. Es ist die Ungerechtigkeit, die sie dazu zwingt, unsagbare Misshandlungen, Knechtschaft jeder Art und Folter in den unmenschlichen Auffanglagern zu ertragen. Es ist die Ungerechtigkeit, die sie abweist von Orten, wo sie eine Hoffnung auf ein würdiges Leben haben könnten und die sie auf Mauern der Gleichgültigkeit stoßen lässt."

---

**Hinweis:** Die mit \*gekennzeichneten Unterlagen sind bei mir vorhanden

**Kontakt:** Robert Hübner, Diözesanbeauftragter für Asylseelsorge, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg, [robert.huebner@bistum-wuerzburg.de](mailto:robert.huebner@bistum-wuerzburg.de), T. 0931/386-65450